

Inhalt

	Zwischenbemerkung	9
	1983–1988 Fallende Masken	13
1983	Zynische Vernunft, Logik des Todes	14
1984	Auftritt der Spinnentiere, Umbau des Vorstandes	28
	Anthroposophie im Zerrspiegel	41
	Ein Coup und seine Verschleierung	52
1985	Geschichtspolitik, Regenbogenkrieger und Spione	61
	Esoterische und astronautische Wahrheiten oder kann der Geistesforscher irren?	66
	Monologische Tendenzen einer dialogischen Gesellschaft	74
	Anthroposophie in Deutschland im Zeichen des Zweifels	81
	Mechanisierung des Geistes, Animalisierung der Seele, Vegetarisierung des Leibes	86
1986	Politische und technologische Desaster	92
	Tschernobyl aus anthroposophischer Sicht	97
	Moralische Fanfaren und eine überlegene Zurechtweisung	106
	Auf dem Weg zu einem Konzil	114
	Erträge des Konzils	124
	Marxismus, Katholizismus und Anthroposophie	130
	Memorandum zur Lage der Anthroposophischen Gesellschaft	139
1987	Eine diabolische Gegenerzählung kommt auf	142
	Auf dem Weg zu einem Fest für den »feurigen Gedanken- fürsten des Weltalls«	159
1988	Die »Weltgesellschaft« und die Welt	164
	Vom Geisteskampf, von Schuld und Schmerz und der Erkenntnis des Doppelgängers	176
	Eine Debatte über Katholizismus und Anthroposophie	192

1989–2000 Der Geist weht wo er will	207
1989 Frühling der Freiheit	208
Der 8. Februar 1925 – eine offizielle Stellungnahme	215
Identität durch Abgrenzung. Sich öffnende Türen	222
Anthroposophischer Aufbruch I	233
Anthroposophischer Aufbruch II	241
Das Christentum hat begonnen als Religion, aber es ist größer als alle Religion	249
1991 Eine Frage nach der Geistesforschung und die anthroposophische Weltlage	264
Das Jahrtausendende, Gamsachurdia und der Zustand der Gesellschaft	278
1992 Wiedergeborene Holocaustopfer?	291
Euthanasie, Inkulturation und Identitätskrise	296
Das Karma der Unwahrhaftigkeit I	308
Das Karma der Unwahrhaftigkeit II	319
Blick nach außen: Großmachtkritik und okkulte Weltpolitik ..	329
1993 Blick nach innen (1): Multikulturalismus und die Erzählung von den zwei Gesellschaften	346
Blick nach innen (2): 70 Jahre Weihnachtstagung	361
1994 Ein nüchterner Blick auf die Weihnachtstagung.	373
Anthroposophische Unternehmungen und Allianzen	379
Verborgene und weniger verborgene Konstrukteure des Weltgeschehens	388
1995 Äußere und innere Abgrenzungen	394
Reuvenis Affront	406
Ein Ruf nach Konsequenzen.	413
Die versäumte Debatte.	418
»Individualismus bis zum Exzess« und zweierlei Verantwortung	424
Verschlungerer Weg zum »Fallbeil«	429

1996	Goetheanum-Affäre: Kritische Nachlese	434
	Aufstand in den Niederlanden	451
	Aspekte des Rassismustreits. Lesarten umstrittener Begriffe.....	460
	Plädoyer für die Zweikörper-Lehre	470
1997	Zunehmendes Krisenbewusstsein	481
	72 Jahre Simulation.....	489
	Die »Wirklichkeit der Weihnachtstagung« und die Wirklichkeit der Gesellschaft.....	500
	Der Dämon des Verschwindens.....	511
1998	Explodierende Konstitutionsdebatte (1)	520
	Das Rätsel des Jahres 1998 und ein Schritt zur Restauration ..	526
	Ein Bekenntnis des Vorstands	534
	Bewährung und Prüfung	541
	Explodierende Konstitutionsdebatte (2)	548
	Ein Zwischenbericht	554
	Späte Enthüllung – Esoterischer Jugendkreis	561
1999	Von der »Konstitutionsforschung« zur »Leitbildsuche«.....	570
	Schwanken an der Schwelle	579
	»Alles offen? Offen für Alles?«.....	592
	Quellen.....	604
	Literatur	606